

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1873

11.12.1873



152.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 11. Dezember 1873.

IV. Quartal. **137.** Abonnements-Vorstellung.

Wallenstein's Tod.

Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller.

Personen:

Wallenstein, Herzog von Friedland, kaiserlicher Feldherr im dreißigjährigen Kriege	Herr Schneider.
Detavio Piccolomini, General-Lieutenant	Herr Rebe.
Max Piccolomini, sein Sohn, Oberst eines Kürassier-Regiments	Herr Größer.
Graf Terzky, Wallenstein's Schwager, Chef mehrerer Regimenter	Herr Busch.
Allo, Feldmarschall	Herr Weiser.
Graf Jsolani, General der Kroaten	Herr Oberhoffer.
Buttler, Oberst eines Dragoner-Regiments	Herr Lange.
Gordon, Kommandant von Eger	Herr Consentius.
Gustav Wrangel, schwedischer Oberst	Herr Höcker.
Ein schwedischer Hauptmann	Herr Urban.
Major Geraldin	Herr Zeis.
Deveroux, } Hauptleute	{ Herr Morgenweg.
Macdonald, }	{ Herr Harlacher.
Neumann, } Rittermeister	{ Herr Klumpp.
Ein Adjutant Detavio's	Herr Humfler.
Baptista Seni, ein Astrolog	Herr Fischer.
Ein Gefreiter } des Pappenheim'schen Kürassier-Regiments	{ Herr Ludwig.
Ein Gemeiner }	{ Herr Abiger.
Kammerdiener Wallenstein's	Herr Stöbe.
Kammerdiener Detavio Piccolomini's	Herr Vasen.
Herzogin von Friedland, Wallenstein's Gemahlin	Frau Baldenecker.
Thekla, Prinzessin von Friedland, ihre Tochter	Fräulein Feistel.
Gräfin Terzky, Schwester der Herzogin	Frau Lange.
Fräulein Neubronn, Hofdame der Prinzessin	Frau Obermüller.
Offiziere. Kürassiere. Hellebardiere. Bediente.	

Die Handlung geht im Jahre 1634, in den drei ersten Akten in Bilsen, in den beiden letzten in Eger vor.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Unpäßlich: Frau Strauß.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse statt.

Vormerkung: auf nummerirte oder Logenplätze wollen gef. entweder persönlich, oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenz-Karte, bei Groß. Hoftheater-Verwaltung gemacht werden.

Die geehrten Jahres-Abonnetten, welche für das Jahr 1874 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. Dezember d. J. bei unterzeichneter General-Direktion **schriftlich** einzureichen.

Erfolgt bis zu besagtem Termine keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1874 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze w. wollen an die Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1874 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzettel eröffnet wird, dessen Preis 1 fl. 12 kr. beträgt und auf welches die Zettelträger zu Anfang des Jahres Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1873.

Die General-Direktion des Groß. Hoftheaters.

Freitag, den 12. Dezember, IV. Quartal, **136.** Abonnements-Vorstellung:

Norma. Oper in zwei Aufzügen von Bellini.